



*Blick aus der obersten Etage in die Theodor-Körner-Straße*



*Wie schön: Schmökern und auf die Kö schauen*



*Blick aus der Mayerschen an der Kö auf den Corneliusplatz*

Es müssen nicht immer der Rheinturm oder das Dreischeibenhochhaus sein, will man einen schönen Blick auf Düsseldorf von oben haben. Manchmal reicht auch eine vierte Etage – zum Beispiel die der Mayerschen Buchhandlung an der Kö. Wer ganz nach oben fährt, findet eine Fensterfront, die auf Kö und Corneliusplatz hinausgeht.



*Google-Map: Die Mayersche an der Kö*

„Leselounges“ nennen die Leute von der Mayerschen diese Winkel, in denen man sich gemütlich hinsetzen und schmökern kann. Bis ganz an die Fenster kann man rücken, und immer wenn man den Blick vom Buch hebt, sieht man den Kaufhof an der Kö, den Corneliusplatz, den Kö-Graben mit dem Tritonenbrunnen und die Theodor-Körner-Straße in Richtung Altstadt. Besonders anregend zur Zeit: Auf dem Corneliusplatz drehen Kufenkünstler ihre Runden auf der weihnachtlichen Eisbahn. Am schönsten ist es übrigens ganz oben hinter der kleinen Bühne, auf der regelmäßig Lesungen stattfinden. Und wem es nach einem Kaffee zumute ist, der bekommt den auf der dritten Etage – hier gibt es Sitzplätze direkt an den Fensterscheiben.

Natürlich tröstet dieses tolle Angebot der Mayerschen Buchhandlung nicht über das Sterben von Stern-Verlag und Goethe-Buchhandlung hinweg. Immerhin handelt es sich um die Filiale

einer regionalen Buchhandlungskette und nicht um die eines der bundesweit agierenden Filialisten, die den lokalen Buchläden das Überleben schwer machen. Und weil das Sortiment außer den üblichen Schnelldrehern in allen Bereichen auch die weniger gefragten Titel umfasst, lohnt sich das Stöbern in dieser Buchhandlung an der Kö allemal.